



Waldbrände: Warnstufe Orange im Gard und 11 gesperrte Waldgebiete in den Bouches-du-Rhône

Im Département Bouches-du-Rhône sind derzeit mehrere Waldgebiete gesperrt, um das Risiko von Waldbränden zu verringern.

Für den Großteil des Départements Gard gilt ab Sonntag, 21. August, die Warnstufe Orange für Waldbrandgefahr, wie die Präfektur. „Jeglicher Gebrauch von Feuer ist verboten, ebenso wie wildes Campen und Biwakieren.“

Die Warnstufe ist für die Gebiete Gard rhodanien, Val de Cèze, Gardon Vidourle, Garrigues, Costières Petite Camargue und Nord Cévennes ausgerufen.

[#FDF] □ Risque feux de forêt pour le dimanche 21 août pour le #Gard △ Vigilance orange
□ Gard rhodanien
□ Val de Cèze
□ Gardon Vidourle
□ Garrigues
□ Costières Petite Camargue
□ Nord Cévennes
□ Infos <https://t.co/ZYFvLzXCyW> + <https://t.co/ZL59DC71UX> et <https://t.co/CtJlbPtqR2> pic.twitter.com/V8I6LE1vgO

— Präfète du Gard (@Prefet30) August 21, 2022

Zugang zu Waldgebieten im Département Bouches-du-Rhône verboten

Im Département Bouches-du-Rhône sind 11 Waldgebiete gesperrt: Rougadou, Alpilles, Chambremont, Chaîne des Côtes, Lançon, Les Roques, Pont de Rhaud, Quatre Termes, Arbois, Côte Bleue. Das Gebirge La Montagnette ist Gegenstand eines Präfekturerlasses zur Schließung. 14 Waldgebiete bleiben geöffnet, aber jegliche Art von Arbeiten ist nach 13 Uhr verboten.